

**Fraktionen von
SPD – Sozialdemokratische Partei Deutschlands –
Bündnis 90/Die GRÜNEN
im Kreistag Wolfenbüttel**

**Landkreis Wolfenbüttel
Landrat Jörg Röhmann
Bahnhofstr. 11**

38300 Wolfenbüttel

SPD
Fraktionsbüro
Bahnhof 1 c
38300 Wolfenbüttel
E-Mail:
spd_fraktion_wf@web.de

Bündnis 90/Die GRÜNEN
Fraktionsbüro
Halchtersche Str. 2
38304 Wolfenbüttel
E-Mail:
kreistag@gruene-wf.de

Datum
25.09.2009

Radwegekonzept

Sehr geehrter Herr Landrat,
sehr geehrte Mitglieder des Kreistages,

die Fraktionen von SPD und Bündnis 90/Die Grünen beantragen:

Der Kreistag möge nach Beratung im Fachausschuss beschließen,

- 1.) das bestehende Radwegekonzept des Landkreises Wolfenbüttel dergestalt zu erweitern, dass fahrradtaugliche Verbindungen**
 - für den Weg zur Arbeit,
 - zur Schule
 - und zur Stärkung des Fahrradtourismus
 - im Landkreis Wolfenbüttel,
 - aber auch aus ihm heraus und in ihn hinein**ausgebaut werden,**
- 2.) dass darüber hinaus kurzfristig Lücken zwischen bestehenden Radwegen innerhalb der Gebietskörperschaften geschlossen werden, um die unter 1.) genannten Ziele zu verwirklichen.**

Begründung:

Zu 1.) Mobilität ist ein hohes Gut für die Menschen im Landkreis Wolfenbüttel, aber auch für die Menschen, die in den Landkreis einpendeln.

Immer öfter wird zur Bewältigung von alltäglichen Strecken das Fahrrad genutzt, sei es, um zur Arbeit oder zur Schule zu kommen, sei es, um Einkäufe zu erledigen. Ebenfalls wird

immer mehr das Fahrrad als touristisches Vehikel genutzt, da gerade per pedes sich Landschaften viel genauer und auch sinnlicher erschließen lassen als mit dem PKW.

Egal ob es

- Berufstätige sind, die aus der Stadt Wolfenbüttel heraus nach Salzgitter zu VW, MAN, Alstom oder die Salzgitter AG fahren,
- ob es Schülerinnen und Schüler sind, die von Thiede oder von Dettum nach Wolfenbüttel fahren,
- Fahrrad-Fernreisende sind, die z.B. den Harz-Heide-Fernradweg nutzen
- oder Urlauber sind, die gezielt den Landkreis als die Toskana des Nordens aufsuchen:
-

es ist ein Streckenangebot auszubauen und zu pflegen, welches das Radfahren attraktiv(er) macht.

Die Förderung umweltfreundlichen Radverkehrs mit einem ausgebauten Servicenetz ist ressourcenschonend, gesundheitsfördernd, kurz: zukunftsweisend und sinnvoll.

Die Überarbeitung und Ergänzung des bestehenden Radwegekonzeptes ist dringend notwendig.

- Zu 2.) Kurzfristig sind Lücken zu schließen, die zwischen intakten Fahrradwegen bestehen. Die bestehende Prioritätsliste ist den tatsächlichen Gegebenheiten anzupassen und somit zu aktualisieren. Beispiele für solche Lückenschlüsse, die zügige Umsetzung verlangen sind die Strecke Wolfenbüttel – Salzgitter - Beddingen (hier ist eine Strecke von wenigen 100 Metern mit einem Fahrradweg zu verbinden), die Strecke Kernstadt Wolfenbüttel nach Cremlingen (durch Schließung der Lücke Salzdahlum – Sickte) oder die Verbindung Wolfenbüttel-Segelflugplatz – Neindorf – Hedwigsburg.

Da gebietsübergreifend und auch in den Zuständigkeiten verschiedene Ebenen zu beteiligen sind, sollte zuvörderst ein Ra(d)tschlag zwischen den zu beteiligenden Akteuren gefunden werden. An diesem Prozess sollen auch Ehrenamtliche, z.B. aus ADFC und VCD mit einbezogen werden.

Mit freundlichen Grüßen,
von SPD

und

für die Kreistagsfraktionen
Bündnis 90/Die GRÜNEN

